

Todtnauer Nachrichten



Amtsblatt der Stadt Todtnau

mit Stadtteilen Aftersteg, Brandenberg, Fahl, Geschwend, Herrenschwand, Muggenbrunn, Präg, Schlechtnau, Todtnauberg

Nr. 04

Freitag, den 23. Januar 2026

76. Jahrgang

Öffentliche Bekanntmachung



Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am Donnerstag, den 29.01.2026, 19.00 Uhr findet im **Rathaus Todtnau, Rathausplatz 1**, Sitzungs-Saal (Zimmer-Nr. 2.4) eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt, zu der alle Einwohner/innen eingeladen sind. Über das Ratsinformationssystem unter <https://ris.todtnau.de> können Sie sich über diese Sitzung informieren und die Beratungsunterlagen einsehen.

Zur Beratung kommen voraussichtlich folgende Punkte:

1. Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung
2. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 18.12.2025
3. Beratung und Beschlussfassung über den Betriebsplan des Forstbezirk Todtnau 2026
4. Interkommunale Gartenschau, Beratung und Beschlussfassung über die Vorbereitung der Bewerbung
5. Landtagswahl am 08.03.2026
6. Feuerwehrgerätehaus Todtnau: Erschließung, Leitungsbau und Versorgungsleitungen, Vergabe der Ausführung
7. Neuwahl des Abteilungskommandanten der Freiw. Feuerwehr Todtnau Abt. Aftersteg
8. Vergabe der 10-Jahres-Prüfung DLK (Drehleiter)

9. Annahme von Spenden IV. Quartal
10. Bekanntgaben
11. Verschiedenes

Todtnau, den 21.01.2026

Oliver W. Fiedel
Bürgermeister

7. Verständnisfragen von Bürgerinnen und Bürger zu einzelnen Tagesordnungspunkten
8. Verschiedenes

Todtnau, 17.01.2026

-Martin Halm-
Ortsvorsteher

Präg

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates

Am Mittwoch, **28.01.2026, 20:00 Uhr** findet im Gemeindehaus in Präg, Gemeindesaal, eine öffentliche Ortschaftsratssitzung statt, zu der alle Einwohner/innen eingeladen sind.

Zur Beratung kommen voraussichtlich folgende Punkte:

1. Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger
2. Bauangelegenheiten
3. Bericht aus dem Gemeinderat der Stadt Todtnau
4. Beratung und Beschluss – Feuerwehrbedarfsplan
5. Beratung und Beschluss – Polizeiverordnung der Stadt Todtnau
6. Informationen:
 1. Sachstand Haushalt
 2. Ortspauschale
 3. Sitzungstermine 2026
 4. Landtagswahl – 08.03.2026

Muggenbrunn

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates

Am Montag, **26.01.2026, 19:30 Uhr**, findet im Haus des Gastes eine öffentliche Ortschaftsratssitzung statt, zu der alle Einwohner/innen eingeladen sind.

Zur Beratung kommen voraussichtlich folgende Punkte:

1. Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung
2. Beratung und Beschlussfassung zur Polizeiverordnung der Stadt Todtnau
3. Beratung und Beschlussfassung zur Feuerwehrbedarfsplanung der Stadt Todtnau
4. Bericht aus dem Gemeinderat
5. Bauantrag (vorbehaltlich Eingang)
6. Verschiedenes

Todtnau, 16.01.2026

-Frank Wißler-
Ortsvorsteher

Abfallwirtschaft



Einsammeln der Gelben Wertstoffsäcke

Montag, 26.01.2026

Bitte erst am Vorabend zur Abfuhr bereit stellen!



WICHTIGE KONTAKTE FÜR DEN NOTFALL UND IN DER STADT

Notrufnummern

Polizei/Notruf:	110
Feuerwehr und Rettungsdienst:	112
Krankenwagen und Bergrettung:	19222
Giftnotruf Freiburg:	0761/19240
Polizeiposten Oberes Wiesental:	07673/88900

Störungsdienste

Gas - EOW Störung (außerh. Dienstzeit):	0800/2767767
Wasser - EOW Störung (außerh. Dienstzeit):	07671/99996-66
Strom - EOW Störung (außerh. Dienstzeit):	07623/921818

Hausnotdienst

Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter:	07621/49325
DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe:	07621/151541

Bereitschaftsdienste

Apotheken-Bereitschaft

Diensthabende Apotheken: aus dem deutschen Festnetz unter 0800 0022833, per Mobiltelefon 22833 oder unter www.aponet.de.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

116117

(allgemein, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst, wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht) oder online: „Patienten-Navi“ www.116117.de

Bereitschaftspraxis Kreiskrankenhaus Lörrach

Kliniken des Landkreises Lörrach GmbH, Spitalstr. 25
Montag + Dienstag + Donnerstag: 18.00 – 21.00 Uhr
Mittwoch + Freitag: 16.00 – 21.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag, 8.00 – 21.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Bereitschaftspraxis Kinder Lörrach

St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15
Samstag, Sonntag, Feiertag von 10.00 – 15.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

In dringenden Notfällen (0,039 €/min) **01801/116116**
Weitere Informationen unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>
dort erfahren Sie, welche Praxen in Ihrer Nähe Notdienst haben.

Tierärzte

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst	07621/1542807
Praxis Dr. Dörflinger	07622/64020
Oberdorfstr. 3, Schopfheim-Eichen	
Praxis Dr. Schlipf	07622/688588
Goethestraße 9, 79650 Schopfheim	

Impressum

Das Amtsblatt der Stadt Todtnau erscheint **wöchentlich freitags**.

Herausgeber: Stadt Todtnau, tn@todtnau.de

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Oliver W. Fiedel oder die/der von ihm Beauftragte.

Beratungsstellen

Telefon-Seelsorge (kostenlos)	0800/1110111
Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim)	07621/4105256
Drogenberatung des bwlv. Außenstelle Zell i. W. • Schopfheimer Str. 55 donnerstags von 14.00 – 19.00 Uhr (14-tägig)	07621/1623490
Kinderschutzbund Schopfheim Mo.– Fr., 9.00 – 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung) + Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern/-vätern und Babyrittern und Beratung von Eltern	07622/63929
Kinder- und Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“ Mo.– Sa., 14.00 – 20.00 Uhr (anonym/kostenlos)	116111
Psychologische Beratungsstelle Außenstelle Schopfheim für Eltern, Kinder und Jugendliche Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 – 12.30 Uhr • Do. 13.30 Uhr – 17.30 Uhr	07621/4105353
Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen in Lörrach und Schopfheim, beratung@efl-loerrach.de	07621/3087
Ehrenamtliche und kostenfreie Stillberatung Melanie Dietsche, zertifizierte Stillberaterin (AFS)	07671/9995309

Sozialarbeit

Familienzentrum Oberes Wiesental	07622/69759675
Neustadtstraße 1, 79677 Schönau Verschiedene Beratungsangebote für Familien, vertraulich und i.d.R. kostenfrei, offene Begegnungsangebote FamzOW@diakonie-loerrach.com • Mo. – Fr. von 9.00 – 11.00 Uhr	
Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagement	07673/3408094
Wiesenstraße 26, 79677 Schönau i. Schw. Team Oberes Wiesental, Carolina Bruck-Santos carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de Mo.: 9.00 bis 12.00 Uhr • Mi. 14.00 bis 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung	0160/95188955
„DOTAmobil“ der Tafel Schopfheim Parkplatz Netto-Markt – jeden Dienstag in Todtnau – 11.30 – 12.50 Uhr für Einzelpersonen, Paare und Familien mit niedrigem Einkommen, nur mit Einkaufsberechtigung (kann am „DOTAmobil“ beantragt werden)	
Sozialstation Oberes Wiesental	07673/7252

Stadtverwaltung Todtnau



Rathausplatz 1, 79674 Todtnau
Telefon: 07671/996-0 • Telefax: 07671/996-37
Mail: info@todtnau.de
Website: <https://stadt.todtnau.de>

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr:	08:30 bis 12:30 Uhr
Mi:	14:00 bis 17:30 Uhr
Do:	14:00 bis 16:30 Uhr

Termine sind auch außerhalb der angegebenen Zeiten nach Absprache möglich. Selbstverständlich nehmen wir Ihr Anliegen gerne jederzeit auch per Email entgegen.

Verantwortlich für die Kirchen- & Vereinsmitteilungen:

Die jeweilige Kirche bzw. der/ die Vorsitzende des jeweiligen Vereins.

Für den Anzeigenteil/ Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, 07771 9317-11,
www.primo-stockach.de, anzeigen@primo-stockach.de

Bezugspreis: 36,00 Euro jährlich

Bekanntmachung

Einwohnerstatistik 2026

Stichtag: 02.01.2026

"Inges. gemeldete Einwohner mit HW/NW"

Stadtteil	nur mit HW gemeldete Einwohner				"Folgende Bevölkerungsbewegungen waren zu verzeichnen"			
	2026	männl.	weibl.	Vorjahr	2026	männl.	weibl.	Vorjahr
Todtnau	2.320	1.124	1.196	2.268	2.280	1.102	1.178	2.227
Aftersteg	315	163	152	324	310	160	150	320
Brandenberg	352	179	173	340	342	172	170	328
Fahl	22	9	13	22	22	9	13	22
Geschwend	391	200	191	390	384	196	188	385
Herrenschw.	123	67	56	123	118	64	54	118
Muggenbrunn	261	131	130	248	242	122	120	230
Präg	265	134	131	266	260	131	129	256
Schlechtnau	349	167	182	373	340	165	175	366
Todtnauberg	785	402	383	784	659	335	324	671
Gesamt	5.183	2.576	2.607	5.138	4.957	2.456	2.501	4.923
								4.074
								883
								82,2%
								17,8%

Auswertung nach Altersgruppen (nur mit Hauptwohnsitz)

0 - 10 Jahre	(2015 - 2025)	514	51 - 60 Jahre	(1965 - 1974)	792
11 - 20 Jahre	(2005 - 2014)	449	61 - 70 Jahre	(1955 - 1964)	825
21 - 30 Jahre	(1995 - 2004)	542	71 - 80 Jahre	(1945 - 1954)	478
31 - 40 Jahre	(1985 - 1994)	648	81 - 90 Jahre	(1935 - 1944)	336
41 - 50 Jahre	(1975 - 1984)	542	91 - 100 Jahre	(1925 - 1934)	57



Veranstaltungen in unserer Stadt



Danke an die Sternsinger - Danke an alle, die gespendet haben

Die Gewänder hängen wieder im Schrank, der Segen ist verteilt, die Mission erfüllt.

Unter dem Leitwort „Schule statt Fabrik - Sternsinger gegen Kinderarbeit“ waren auch in diesem Jahr wieder viele Sternsinger im Oberen Wiesental unterwegs. Sie besuchten die Menschen, sangen Lieder und schrieben den Segen an die Türen.



Dank gilt allen Sternsingerinnen und Sternsingern, die bei frostigen Temperaturen unterwegs waren, um Segen

und Hoffnung zu bringen. Ebenso danken wir den Begleitpersonen sowie der Familie Übensee vom Gasthaus Lamm in Schlechtnau und der Familie Spürigin vom Gasthaus Hirschen in Brandenberg für die herzliche Einladung. Ein weiterer Dank geht an das Organisationsteam für das Abschlusstreffen im Nachgang.

Nicht zuletzt danken die Sternsinger allen Spenderinnen und Spendern, die ihre Türen geöffnet und die Sternsingeraktion unterstützt haben. Möge der Segen das ganze Jahr über in unseren Häusern und Herzen bleiben.

Kinder, Jugend und Bildung



Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental

Die GMS im Oberen Wiesental stellt sich vor!

Das Team der Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental lädt am **Freitag, den 30. Januar 2026, von 15:00 bis 19:00 Uhr** herzlich zum **Tag der offenen Tür am Schulstandort Schöna** ein. Viertklässler:innen, ihre Eltern sowie alle Interessierten sind willkommen, die Schule kennenzulernen und auf Entdeckungstour zu gehen.

Die Besucher:innen erwarten ein vielseitiges Programm, das einen umfassenden Einblick in das Schulleben bietet. Die Schulleitung informiert über das pädagogische Lernkonzept der GMS. Im „gläsernen Unterricht“ können Gäste niveaustufendifferenzierten Unterricht in verschiedenen Fächern erleben. Eine Schulhaus-Rallye lädt zusätzlich dazu ein, das Schulgebäude spielerisch zu erkunden.

Darüber hinaus werden die Wahlpflicht- und Profilfächer, die zertifizierte Berufsorientierung sowie das Präventions- und Methodenkonzept vorgestellt. Spannende Einblicke in ihre Tätigkeiten geben außerdem die Schülermitverantwortung (SMV), der Schulsanitätsdienst, der Elternbeirat und der Förderverein der GMS Oberes Wiesental.

Für praktische Erfahrungen sorgen zahlreiche Fachbereiche und Arbeitsgemeinschaften: Neben naturwissenschaftlichen Experimenten werden die Herstellung von Schlüsselanhängern und SandArt-Postkarten, Back- und Ukulele-Workshops sowie eine Theateraufführung angeboten. Bei

Kaffee, Kuchen und weiteren kulinarischen Angeboten können Besucher:innen in der Mensa eine Pause einlegen und miteinander ins Gespräch kommen.

Die Schulgemeinschaft der GMS Oberes Wiesental freut sich auf viele große und kleine Gäste, die die Gelegenheit nutzen, die familiär geprägte Schule kennenzulernen und sich über das vielfältige Bildungsangebot zu informieren.

TAG DER OFFENEN TÜR

DIE GMS IM OBEREN WIESENTAL STELLT SICH VOR.

Gläserner Unterricht
Schulhaus-Rallye
Infos zum Lernen an der GMS
Schulkonzepte (Berufsorientierung, Prävention, ...)
Naturwissenschaftliche Experimente
Mitmachangebote in den Wahlpflichtfächern und Arbeitsgemeinschaften (AGs):
Fitness | Lego-Robotik | Tanz | Theater | Kunst | ...
Kaffeestube in der Mensa

Dein Wegweiser für den Tag!

Freitag
30.01.2026
15 bis 19 Uhr

Gemeinschaftsschule
Oberes Wiesental
Standort Schöna
Brand 38
79677 Schöna

www.gms-oberes-wiesental.de
gms_oberes_wiesental

Jugendzentrum

Ausbildungsinformationsbörse in Schönau

Die Ausbildungsinformationsbörse in Schönau am vergangenen Freitag war ein voller Erfolg. In der Zeit von 15:00 bis 17:00 Uhr hatten Jugendliche im Alter von 13 bis 17 Jahren die Möglichkeit, zahlreiche Betriebe aus dem oberen Wiesental kennenzulernen, Fragen zu stellen und erste Kontakte zu knüpfen. Die Veranstaltung bot damit eine ideale Gelegenheit für alle Jugendlichen, die sich für Ausbildungs- oder Praktikumsplätze interessieren.

An jedem Messestand wartete ein kleiner, spannender Workshop auf die Teilnehmenden, der praktische Einblicke in die jeweiligen Berufsfelder ermöglichte. Zwischen den Ständen herrschte durchgehend reges Treiben und ein lebendiger Austausch.

Ich war als Jugendreferent aus Todtnau gemeinsam mit meinem Kollegen aus Schönau mit den Besucherinnen und Besuchern der Jugandräume auf der Berufsinformationsmesse vor Ort und begleitete die Teilnehmenden.



Alle Informationsbroschüren der beteiligten Betriebe liegen weiterhin in den Jugandräumen Schönau und Todtnau aus. Bei Interesse kann dort auch eine kurze persönliche Beratung stattfinden.

VHS

Frühstart ins neue Semester

Auch wenn das neue Semester der Volkshochschule offiziell erst am 23. Februar 2026 beginnt, startet bereits am 5. Februar ein erster Kurs:

26F3.01305 Yoga-Flow (die volle Beschreibung finden Sie online)

Bitte mitbringen: eine Yogamatte, ein Yogakissen, eine leichte Decke, bequeme Kleidung und warme Socken.

Leitung: Christine Asal, Yogalehrerin
12x donnerstags, ab 05.02.2026,
18:00 - 19:30 Uhr

Haus des Gastes Todtnau Zimmer 2
Gebühr: 98,00 €

Da die allgemeine Anmeldephase erst am 1. Februar beginnt, wurde dieser Kurs bereits vorzeitig online freigeschaltet. Eine Anmeldung ist ab sofort möglich – ganz einfach über unsere Website www.vhs-wiesental.de oder per Anmeldekarte. Unser neues Programmheft erscheint voraussichtlich Ende Januar und wird wie gewohnt an vielen öffentlichen Stellen ausliegen. Anmeldestart für alle Angebote ist der 1. Februar.

Soziales und Beratung



Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Schopfheim e.V.

Möchten Sie sich beruflich verändern und auf selbstständiger Basis mit Kindern arbeiten? Für alle, die gerne als Kindertagespflegepersonen arbeiten wollen, bietet der Kinderschutzbund Schopfheim ab Februar einen Intensivkurs an. Informationen rund um die Tätigkeit, Einkommensmöglichkeiten und die Voraussetzungen erhalten Sie vorab in einem unverbindlichen Beratungsgespräch. Die Kurse werden vom Landkreis Lörrach finanziert und sind für die Teilnehmenden kostenlos.

„Kinder in ihrer Entwicklung zu begleiten ist eine sinnstiftende und bereichernde, aber auchfordernde Aufgabe“, so Christiane Spiller, Kursleitung beim Kinderschutzbund Schopfheim. Sie ist froh, in der Beratung immer wieder im Gespräch mit Tagesmüttern und Tagesvätern zu hören, dass sie dankbar sind, ihrer Berufung zu folgen. Die Selbständigkeit ermöglicht es ihnen, ihre Arbeitszeiten selbst zu wählen und ihre Arbeitsweise in einer Konzeption festzulegen. Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist eine der Motivationen, Kindertagespflege zu Hause anzubieten. Für andere ist es die Freude daran, Familien zu unterstützen. Die Betreuung der Kinder kann auch im

Haushalt der Eltern oder in angemieteten Räumen stattfinden.

Interessierte werden in einem kostenlosen Qualifizierungskurs vorbereitet, der Mitte Februar 26 beim Kinderschutzbund in Schopfheim beginnt. Der Beginn mit der neuen Tätigkeit ist ab April möglich, da der zweite Kursabschnitt praxisbegleitend stattfindet.

Weitere Informationen zum Kurs und zur Tätigkeit erhalten Interessierte Montag bis Freitag (9-12 Uhr) telefonisch 07622/63929, per Mail info@kinderschutzbund-schopfheim.de oder im Downloadbereich auf www.kinderschutzbund-schopfheim.de

DRK Ortsverein Todtnau

Mittagstisch

Der Mittagstisch – ein haltbarer Faden für Freude und Gemeinsamkeit

Eine Zeitungskarikatur zeigt, wie die Großen dieser Welt die Fäden in der Hand halten. Es ist leider ein Modell, das sich in allen Lebenslagen fortsetzt. Wir alle versuchen – mehr oder weniger – an Fäden zu ziehen. So können wir nur hoffen, dass alles gut geht auf der Welt – und auf unserer Lebensbühne.

Da wir uns die Freude durch nichts und niemanden vermiesen lassen dürfen, brauchen wir Höhepunkte, die uns auftanken und manches Ungute vergessen lassen. Deshalb sind Feste unentbehrlich. Frohes Beisammensein, gutes Essen, nette Gespräche, liebevolle Gastfreundschaft und viel Humor sind eine gesunde Therapie und schenken uns eine gewisse Gelassenheit. Das Zusammensein bewahrt uns nicht nur vor Langeweile und Fruchtlosem Nachdenken, wo es uns heute wieder weh tun könnte, sondern wirkt sich auch schmerzlindernd und mitunter heilsam auf unsere Psyche aus. Wir können die „Fäden der Macht“ nicht beeinflussen. Was wir aber tun können, ist, die Fäden der uns möglichen Beziehungen nicht abreißen zu lassen. Und jeder weiß selbst, durch welches Nadelöhr er seinen Faden ziehen muss, damit es ihm wieder besser geht. Dieses einfache Grundrezept ist viel stärker als unser Pessimismus. Bitte ausprobieren!

Diese Woche bedanken wir uns ganz herzlich bei Familie Wasmer-Mink vom Gasthaus „Lawine“ in Fahl. Wir wissen es dankbar zu schätzen, dass sie sich trotz eingeschränkter Öffnungszeiten auch weiterhin für uns engagieren. Das Essen war spitze, und wir genossen auch die liebevolle Umsorgung.

Danke an all unsere Gastgeberinnen und Gastgeber, die immer wissen, worauf es wirklich ankommt. Unser nächster Mittagstisch ist am

**Mittwoch, 28. Januar 2026,
um 12.00 Uhr im Gasthaus
„Hirschen“ in Brandenberg**

Anmeldungen: Inge Walleser (Tel. 9925118), Bärbel Stremmel (Tel. 8933), Gertrud und Adelheid Kunz (Tel. 1479), Rudolf Steiert (Tel. 584) oder Sophia Bauer (Tel. 468).

Wir bedanken uns ganz herzlich bei all unseren Fahrerinnen, die treu und zuverlässig die Leute zum Mittagstisch bringen: Waltraud Sättele, Uta Haller, Gertrud Albrecht, Elfie Schmidt, Ulrike Wunderle, Ingrid Lais und Christa Bernauer. Sie alle wirken am guten Gelingen mit. Zusammensein mit Humor ist eine altbewährte Methode zur Bewältigung des Alltags. Und dazu laden wir jede Woche ein.

Bürgerhilfe Fröhnd – Nachbarschaftshilfe im O.W.

Helfertreffen

Am Montag, den 26.01.26 um 19.00 Uhr findet das nächste Helfertreffen statt, nicht wie gewohnt im Bürgersaal des Rathauses in Wembach, sondern in der **Gemeindehalle in Fröhnd**.

Es ist geplant, auf das vergangene Jahr zurückzublicken und selbstverständlich auch eine Vorschau auf das neue Jahr zu halten.

Die Bürgerhilfe Fröhnd freut sich sehr über eine rege und zahlreiche Teilnahme, denn auch der Erfahrungsaustausch erscheint sehr wichtig.

Anmeldung bitte bis zum 22.01.2026.

Bürgerhilfe Fröhnd – Nachbarschaftshilfe im oberen Wiesental e.V.
Unterkastel 21

79677 Fröhnd
Tel. 07673/8889868
Mail: buergerhilfe@froehnd.de
Web: www.buergerhilfe-froehnd.de

Selbsthilfegruppe

Die Selbsthilfegruppe für Suchtkranke trifft sich am heutigen Freitag, den 23. Januar 2026 um 19.00 Uhr im evangelischen Gemeindesaal in Todtnau. Kontakttelefon 07673/888026.

VdK Ortsverband Todtnau-Schönau

Achtung: Trickbetrug! Vorsicht bei dubiosen Renten-Angeboten

Trickbetrug findet nicht nur telefonisch statt, sondern auch per Post. Ein Schreiben der Verbraucher-Service-Gesellschaft (VSG) Hamburg lockte in den

letzten Wochen Verbraucherinnen und Verbraucher, es trägt den Titel: „Berechtigungsbescheinigung – Ihre Rente“. Die Briefe ähneln optisch der jährlichen Renteninformation der Deutschen Rentenversicherung (DRV) – mit dieser hat das Schreiben jedoch nichts zu tun, wie die DRV in einer Pressemitteilung klarstellte. Den Empfängern versprach das Schreiben eine angebliche Zusatzrente in Höhe von 66.660 Euro. Hierfür sei lediglich eine telefonische Registrierung notwendig. „Diese Schreiben stammen weder von der Rentenversicherung noch stehen sie mit ihr in irgendeinem Zusammenhang!“, betonte die DRV. Auch die Verbraucherzentrale warnt vor der Masche, denn das Ziel der VSG Hamburg sei es, persönliche Daten zu sammeln und für Werbezwecke oder den Verkauf von Abonnements zu nutzen.

Die DRV-Broschüre „Trickbetrug“ informiert über gängige Betrugsmaschen und stellt die häufigsten Tricks vor. Dabei wendet sich die Broschüre nicht nur an ältere Menschen – Angehörige und Nachbarn sowie Beschäftigte von Pflegediensten sind ein wichtiges Bindeglied. Die Broschüre steht auf der Internetseite der DRV im Menü „Über uns & Presse“ und dort im Reiter „Mediathek“ zum Herunterladen zur Verfügung. Kostenlose Bestellung ist hier möglich: www.deutsche-rentenversicherung.de

Senioren informieren



Rentner Brandenberg-Fahl

Einen gemütlichen Nachmittag verbringen wir am Donnerstag, den 29. Januar 2026 um 15:00 in der Weinlaube. Bitte Jahresbeitrag mitbringen.

Glaubengemeinschaften



Haus Barnabas

Ein überkonfessioneller,
freier christlicher Hauskreis

Behüte dein Herz mit allem Eifer;
denn davon geht das Leben aus.
Sprüche 4. 23

Die Sonntagsandacht besteht weiterhin, aber nicht so regelmäßig wie davor. Für Einzelheiten bitte kontaktieren Sie uns.

**Mittwoch, 28. Januar
15.30 Uhr** Bibelstunde auf deutsch und englisch im Gasthaus Engel.

Kontakt:

Tim & Deborah Brooks
Haus Barnabas im Engel
Wiesentalstr. 47
Utzenfeld.

Telefon: 07673 7760
E-Mail: upstairs@haus-barnabas.com



IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!

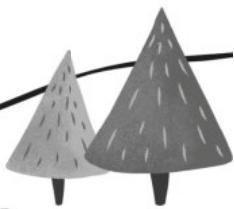


Kultur und Tourismus



WÄLDER *infos*

Aktuelles von der Hochschwarzwald Tourismus GmbH



VERANSTALTUNGEN

Donnerstag, 22.01. & Freitag, 23.01.2026 · ab 10:00 Uhr

Talstation Herzogenhornbahn, 79674 Todtnau-Fahl

FIS Para Alpine Ski World Cup 2026 - Feldberg

Deutschland begrüßt die Weltelite des alpinen Para-Skisports zum FIS PARA ALPINE SKI WORLDCUP 2026! Die Para-Spitzenportler*innen treffen sich am Feldberg im Südschwarzwald, um im Wettkampf in zwei FIS-Weltcuprennen der Disziplin Slalom gegeneinander anzutreten.

Freitag, 23.01.2026 · ab 20:11 Uhr

Gemeindesaal Schlechtnau, Kresselstraße, 79674 Todtnau-Schlechtnau

Kappenabend - "Geisternacht" der Dichelbohrer

Unter dem Motto "Seht her und gebt gut acht - in Schlechtnau ist heut Geisternacht" lädt die Zunft der Dichelbohrer zur Geisterparty mit Barbetrieb ein. Für musikalische Unterhaltung sorgt die Band "Caprice".

Samstag, 24.01.2026 · ab 19:26 Uhr

Ortsmitte Aftersteg, Hasbachstraße/Talstraße, 79674 Todtnau-Aftersteg

100 Jahre Dahlauer - Nachumzug in Aftersteg

Die Aftersteger Narrenclique "Dahlauer" feiert ihr 100-jähriges Jubiläum. Gestartet wird mit einem Nachumzug durch "Fidlebrück". Anschließend wird auf der Festmeile mit DJ Fussi und DJ DadB gefeiert. Die Festmeile öffnet bereits ab 17:26 Uhr - komm vorbei und feier mit!

Freitag, 30.01.2026 · ab 19:41 Uhr

Elsberghalle Geschwend, Elsbergstraße, 79674 Todtnau

Narrenbaumstellen & Narrenparty in Geschwend

Bist du bereit für einen richtig närrischen Abend? In Geschwend wird der Narrenbaum gestellt – und du bist herzlich eingeladen! Danach geht die Party erst richtig los: In der Elsberghalle erwartet dich eine große Narrenparty mit DJ Lollipop und den besten Guggenmusiken.

PARAVAN
2026 FIS PARA ALPINE SKI
WORLD CUP FELDBERG
22.-23. JANUAR

REGELMÄSSIGES

Montag · 17 - 18 Uhr

Fridolin-Wißler-Str. 1, Todtnau

Büchertauschbörse

Eine kleine Auswahl findest du auch in der Tourist-Information.

Mittwoch & Sonntag · 14 - 17 Uhr

Spiralstr. 1b, Todtnau

Bürstenmuseum mit Dauerwellenausstellung

Erlebe die Geschichte der Todtnauer Bürstenindustrie.

Samstag · 7 - 12 Uhr

Marktplatz, Todtnau

Wochenmarkt

Frische Lebensmittel, Blumen & Spezialitäten direkt vom Erzeuger.

Samstag · 14 - 17 Uhr & Sonntag · 10 - 12 Uhr + 14 - 17 Uhr

Kreuzmattstr. 4, Todtnau-Todtnauberg

Glaskugel blasen beim Glasbläser

Blase deine eigene Glaskugel unter professioneller Anleitung.

Tipp!

BLACKFORESTLINE
im Laternenschein

Kartenverkauf, Geschenke, Treffpunkt Todtnau
30. Januar 16:45-18:15Uhr
Hochschwarzwald
Glaskugel blasen beim Glasbläser
Wir sind Vorverkaufsstelle für Reservix, die beliebten Treffpunkt Todtnau Gutscheine und FlixBus Tickets
Buchbar unter: hochschwarzwald.de

Alle Veranstaltungen in der Region

Weitere Infos: hochschwarzwald.de/veranstaltungen

Hochschwarzwälder Stuben-Quiz
6. März, ab 19 Uhr
Todtnau

jetzt anmelden!

hochschwarzwald.de



Vereine

Schützengesellschaft Todtnau e.V.

6. Wettkampf der Luftgewehrmannschaft

Am ersten Wettkampf in diesem Jahr siegte die Luftgewehrmannschaft gegen die 2. Mannschaft von Egringen mit 3:2. Geschossen wurde auf der Anlage in Schlachtenhaus.

Auf der Position 1 glänzte einmal mehr eine unserer Schweizer Schützinnen Gina Gyger mit dem hervorragenden Ergebnis von 399 Ringen! Auf Pos. 2 zeigte auch Volker Schmidt seine Klasse und

siegte ebenfalls mit einem sehr guten Ergebnis von 384 Ringen. Auf der Pos. 3 kämpfte Michelle Bruch um jeden Ring, hatte aber am Ende das Nachsehen gegenüber ihrer Gegnerin und verlor ihr Match mit 7 Ringen Differenz. Auf der 4. Pos. schoss Christoph Savoy. Er konnte sein Match gewinnen, was den 3. Punkt für Todtnau bedeutete. Auf der 5. Position schoss Ersatzschütze Frank Rims für die fehlende Teresa Schelb. Er hatte aber zu keiner Zeit eine Chance, um das Match zu gewinnen.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Gina Gyger (399); Florian Zindy (389); Volker Schmidt (384); Benedikt Frommerherz (370); Michelle Bruch (361); Melanie Ritter (368); Christoph Savoy (362); Katia Morand (354); Frank Rims (354); Michael Hagn (368).

Die Schützengesellschaft Todtnau gratuliert Zum Sieg und wünscht der Mannschaft für den nächsten und letzten Wettkampf viel Erfolg und Gut Schuss.

Ski-Club Todtnau 1891 e.V.

Schlägelbachhütte öffnet am Sonntag bei geeigneter Witterung

Am kommenden **Sonntag, den 25. Januar 2026**, wird die Schlägelbachhütte bei ausreichender Schneelage und entsprechender Witterung wieder ihre Türen öffnen. Hermine und Gerhard Reinbacher übernehmen ab **10 Uhr die Bewirtschaftung** der beliebten Hütte und laden Einheimische wie Gäste zu einer gemütlichen Einkehr ein.

Die Schlägelbachhütte ist ein geschätztes Ausflugsziel für Wintersportler, Wanderer und Naturliebhaber und bietet bei winterlichen Bedingungen eine willkommene Rastmöglichkeit inmitten der Berglandschaft. Für das leibliche Wohl wird wie gewohnt gesorgt.

Da die Öffnung stark von den aktuellen Wetter- und Schneeverhältnissen abhängt, wird empfohlen, sich kurzfristig zu informieren. Aktuelle Hinweise und mögliche Änderungen sind auf der Homepage <https://www.skiclub-todtnau.de/> abrufbar.

Hermine und Gerhard Reinbacher freuen sich auf zahlreiche Besucher.

Danke an unsere Helferinnen und Helfer

Der Para-Biathlon-Weltcup am Notschrei liegt hinter uns – und wir blicken mit großer Dankbarkeit auf dieses besondere Ereignis zurück. Federführend organisiert von **René Fleckenstein (Geschäftsführer Notschrei)** und dem **Skiclub Todtnau 1891 e.V. unter der Leitung von Andreas Gnädinger-Harter** wurde der erste Weltcup in der neuen Nordic Arena, der erste unter der Verantwortung der IBU und zugleich der erste dieser Größenordnung für das OK Notschrei erfolgreich umgesetzt.

Trotz vieler neuer Herausforderungen – von neuen Strecken über den Stadion- und Schießstandaufbau bis hin zur ersten Liveübertragung – ist es gelungen, gemeinsam ein hochklassiges internationales Event auf die Beine zu stellen. Einen entscheidenden Anteil daran hatten die **zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfer des Skiclub Todtnau**, die mit großem Einsatz, Zusammenhalt und Leidenschaft über 2000 ehrenamtliche Stunden geleistet haben.

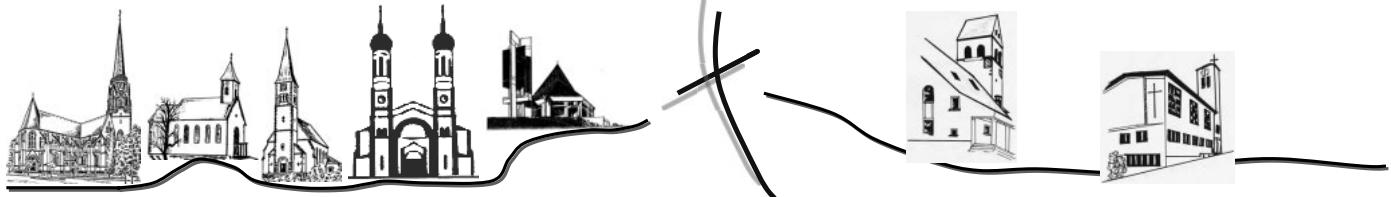
Besonders bei schwierigen Wetterbedingungen und beim erneuten Stadionaufbau zeigte sich der starke Team-

geist. Das sehr positive Feedback der IBU bestätigte diesen Einsatz: Freundschaft, Hilfsbereitschaft und Professionalität der Helferinnen und Helfer wurden ausdrücklich gelobt.

Die Bilder vom Notschrei gingen um die Welt und waren eine großartige Werbung für den Paraspot. Diese Woche wird allen Beteiligten lange in Erinnerung bleiben.

Ein herzliches Dankeschön an den **Skiclub Todtnau**, an **Andreas Gnädinger-Harter** und an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer – ohne euch wäre dieser Weltcup nicht möglich gewesen.





**Röm.-kath. Kirchengemeinde
Wiesental-Dreiländereck,
Bereich Oberes Wiesental**

**Evangelische Kirchengemeinde
Wiesentäler**

Wort zur Woche:

Denn siehe, Finsternis bedeckt das Erdreich und Dunkel die Völker; aber über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir. Jesaja 60,2b

Das tut mir grad richtig gut. So vieles in der Welt ist bedrohlich. Dunkelheit und Finsternis sind dafür alte, aber vielleicht doch passende Ausdrücke.

Drohungen, Krieg, Hassreden und nicht nachvollziehbare Entscheidungen bekannter Politiker im In - und Ausland.

Gute Nachrichten gibt es selten.

Auch in vielen Familien und Beziehungen ist es dunkel. Da vermisst man das offene Lachen, strahlende Gesichter, herzliche Umarmungen.

Wie gut tut es diese Zusage zu bekommen:

GOTT strahlt DICH an.

Er sendet Licht in deine Finsternis, deine Angst und deine Resignation.

Die Weihnachtszeit endet am 2. Februar, aber Gottes Liebe bleibt.

Sein Licht möge uns den Alltag erhellen, uns Trost und Hoffnung geben und unsere Gesichter strahlen lassen.

Gottes Segen, Thomas Lohse

**GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN
DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE
WIESENTÄLER**

**Herzliche Einladung zu folgenden Veranstaltungen
und Gottesdiensten, egal wo Sie wohnen!**
Genannt ist der Veranstaltungsort.

Evang. Kirchengemeinde Wiesentäler
Gartenstr. 5, 79669 Zell i.W.
Tel.: 07625-930520
E-Mail: wiesentaeler@kbz.ekiba.de
Internet: www.bergkirche-schoenau.de

Büro-Öffnungszeiten:
Dienstag und Donnerstag von 9.30 bis 14.30 Uhr
Pfarrer*in: Pfr. Martin Rathgeber, Tel. 0174-8237542
Diakonin: Stelle ist z.Zt. nicht besetzt

Information betreffend unserer Homepage:

Für Gottesdienste und Veranstaltungen in Schönau, Todtnau und Zell besuchen Sie bitte folgende Homepage:
www.bergkirche-schoenau.de!

Samstag, 24.01.26

Gresgen:

- | | |
|-------|--|
| 15.00 | Taufgottesdienst mit Diakonin Krüger und Pfarrer i.R. Krüger |
| 17.00 | Impulsgottesdienst zur Jahreslosung „Prüft alles und behaltet das Gute!“ mit Diakonin Krüger u. Pfr. i.R. Krüger |

Sonntag, 25.01.26

Endenburg:

- | | |
|-------|--|
| 10.00 | Predigtgottesdienst mit Pfarrer Knebel |
| 11.15 | Taufgottesdienst mit Pfarrer Knebel |

Schönau:

- | | |
|-------|---|
| 10.00 | Predigtgottesdienst mit Taufe mit Pfarrer Rathgeber |
|-------|---|

Sonntag, 01.02.26

Hofen:

- | | |
|-------|--|
| 10.00 | Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Knebel |
| 11.15 | Kinderkonzert „Lichterkinder“ Nicole Urschinger u. Mario Enderle |

Todtnau:

- | | |
|-------|---|
| 10.00 | Impulsgottesdienst „Ich mache alles neu!“ mit Diakonin Krüger u. Pfr. i.R. Krüger |
|-------|---|

Sonntag, 01.02.26

Zell:

- 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Rathgeber
18.00 Ökumenisches Friedensgebet in der evangl. Kirche

Information zur Wahl der Bezirkssynode: Aufruf zu Wahlvorschlägen für die Bezirkssynode

Die Wahl des Ältestenkreises unserer frisch fusionierten Kirchengemeinde Wiesentäler liegt hinter uns. Die bisherigen Kirchenältesten wurden am 11.01.2026 in einem zentralen Gottesdienst in Zell gebührend verabschiedet, zugleich wurden unsere neuen Kirchenältesten feierlich eingeführt.

Aufbauend darauf geht es nun noch darum, Menschen durch Wahl in die Bezirkssynode zu entsenden. Die Wählbarkeit setzt die Wahlberechtigung sowie die Vollendung des 18. Lebensjahres voraus. Von der Wählbarkeit ein Gemeindeglied ausgeschlossen, das in einem Dienst- oder Arbeitsverhältnis zur Kirchengemeinde oder zum Kirchenbezirk steht und seinen Dienst für die Pfarrgemeinde versieht, in der es wahlberechtigt ist. Der Ausschluss gilt nicht, wenn es sich um eine Beschäftigung mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit bis zu fünf Stunden handelt. Wahlberechtigt ist jedes Gemeindeglied unserer Kirchengemeinde, das das 14. Lebensjahr vollendet hat.

Sie sind herzlich gebeten, Wahlvorschläge zu machen. Es liegen entsprechende Wahlvorschlagslisten aus. Ihre Wahlvorschläge sind mit jeweils 10 Unterschriften von wahlberechtigten Gemeindegliedern zu bestätigen.

Bis Montag, 9. Februar, können Sie gerne Wahlvorschläge beim jeweiligen Ortspfarramt zu den Öffnungszeiten oder per Einwurf in den Briefkasten einreichen. Der Kirchengemeinderat prüft die Wahlvorschläge und führt dann die Wahl der Synodenal und deren Stellvertretungen durch. Unsere Gemeinde entsendet 2 Personen in die Bezirkssynode. Es können als inklusive der Stellvertretungen 4 Personen gewählt werden. Am 1. März werden die Gewählten im Gottesdienst bekanntgeben.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER RÖM.-KATH. KIRCHENGEMEINDE WIESENTAL-DREILÄNDERECK, Bereich Oberes Wiesental

Freitag, 23.01.26 – Seliger Heinrich Seuse

- 18.25 **Schönau:** Rosenkranz (für den Frieden)
19.00 **Schönau:** Hl. Messe anschl. Anbetung für: 2. Gedenken Walter Kostritzka, 2. Gedenken Karl Keller; 2. Gedenken Walter Behringer; Berta Marterer; Konrad Asal; gestifteter Jahrtag Agnes Asal und verstorbene Angehörige; Viktoria Asal; August Ehmer und verstorbene Angehörige der Familien Stiegeler und Ehmer

Samstag, 24.01.26 – Hl. Franz von Sales

- 16.00 **Schönau:** Beichtgelegenheit
18.30 **Geschwend:** Vorabendmesse für: Jahrtag Rosa Strohmeier und Erwin Strohmeier und Angehörige; Elisabeth Schäuble und verstorbene Angehörige, Verstorbene der Familie Riedlinger

Sonntag, 25.01.26 – 3. Sonntag im Jahreskreis

- 08.30 **Todtnauberg:** Hl. Messe
10.00 **Todtnau:** Hl. Messe (F)
10.00 **Schönau:** Hl. Messe
17.00 **Todtnau:** Hl. Messe der ital. Gemeinde

Montag, 26.01.26 – Hl. Timotheus und Hl. Titus, Apostelschüler

- 17.00 **Schönau:** Rosenkranz

Dienstag, 27.01.26 – Hl. Angela Merici

- 09.30 **Schönau:** Hl. Messe
18.30 **Todtnau:** Rosenkranz (für den Frieden)
19.00 **Todtnau:** Hl. Messe (F)

Mittwoch, 28.01.26 – Hl. Thomas von Aquin

- 19.00 **Schlechtnau:** Hl. Messe (F) für: Barbara Glaisner und verstorbene Eltern, Maria und Franz Glaisner, Sofie Wetzel und verstorbene Angehörige; Paula und Robert Maier, Benno und Reinhard Maier, Fritz und Ingrid Strohmeier und Geschwister

Donnerstag, 29.01.26

- 18.30 **Wieden:** Rosenkranz
19.00 **Wieden:** Hl. Messe (F) für: Franz Laile, Niedermatt und verstorbene Angehörige
19.00 **Todtnauberg:** Hl. Messe

Freitag, 30.01.26

- 18.25 **Schönau:** Rosenkranz (für den Frieden)
19.00 **Schönau:** Hl. Messe für: Jahrtag Erich Meder und Heidi Meder; Josefine Walleser und verstorbene Angehörige

Samstag, 31.01.26 – Hl. Johannes Bosco

16.00 **Todtnau:** Beichtgelegenheit (F)
18.30 **Todtnau:** Vorabendmesse
z.E. d. Hl. Florian
für: lebendende und verstorbene Mitglieder der Feuerwehr Todtnau; Pfarrer Josef Kern und Maria Kern; Frieda und Wilhelm Müller und verstorbene Angehörige der Familien Thoma, Müller und Wunderle

Sonntag, 01.02.26 – 4. Sonntag im Jahreskreis

08.00 **Wieden:** Erteilung des Blasiussegens
08.30 **Wieden:** Hl. Messe
mit Kerzenweihe
für: Josef Lais und verstorbene Angehörige
10.00 **Todtnauberg:** Hl. Messe
mit Kerzenweihe und Blasiussegen (F)
10.00 **Schönau:** Hl. Messe
17.00 **Todtnau:** Rosenkranzandacht

Montag, 02.02.26 – Fest Mariä Lichtmess

Tag des gottgeweihten Lebens

18.25 **Schönau:** Rosenkranz (um geistl. Berufe)
19.00 **Schönau:** Lichtmessfeier (Konzelebration)
Kerzenweihe, Lichterprozession und Blasiussegen; mit Teilnahme der Erstkommunionkinder aus den Gemeinden

Aktuelles aus dem Bereich Oberes Wiesental

Die Schwestern aus Burundi sind eingetroffen!

Am vergangenen Montag konnten wir unter dem Klang der Kirchenglocken die drei Schwestern aus der Ordensgemeinschaft der Jünger Christi aus Burundi, Sr. Beatrixe, Sr. Odecinne und Sr. Mediatrice willkommen heißen. Alle drei Ordensfrauen haben nun im Todtnauer Schwesternhaus Wohnung genommen. Es ist geplant, dass zwei von ihnen im Kindergarten und eine in der Seelsorge eingesetzt werden. Jetzt am Anfang steht aber vor allem das Erlernen der Deutschen Sprache im Vordergrund. Wir freuen uns, dass mit den drei Schwestern die geistliche Präsenz im Oberen Wiesental verstärkt wird und wünschen ihnen von Herzen gutes Einleben und Gottes Segen für ihr Wirken.

Beichtgelegenheiten:

Schönau: Samstag 24.01.26, 16:00 Uhr – Pfr. Löffler
Todtnau: Samstag, 31.01.26, 16:00 Uhr – Pfr. Freier

Termine Erstkommunion:

Die Erstkommunionkinder aus den einzelnen Gemeinden sind herzlich zur gemeinsamen Feier von Mariä Lichtmess nach Schönau eingeladen.
Montag, 02.02.26 um 19.00 Uhr

Wir sagen Danke für folgende Spende:

Blumenschmuck Kirche Todtnauberg: 10 €;
Allgemeine Spenden: 40€; 50 €; 100 €

Hinweis zu den Geburtstagsbriefen

Der Brief mit den Glückwünschen zu den Geburtstagen wurde nun vom leitenden Pfarrer in Lörrach verfasst und wird durch unseren ehrenamtlichen Besuchsdienst überbracht.

Hinweis in eigener Sache:

Im Zuge der Kirchenentwicklung 20230 hat sich der Name unserer bisherigen Kirchengemeinde zum Jahreswechsel verändert. Er lautet ab sofort:

Römisch-katholische Kirchengemeinde Wiesental-Dreiländereck KdÖR

Der Begriff Seelsorgseinheit wird nicht mehr weitergeführt. Ihre gewohnten Ansprechpartner in den Pfarrbüros sowie die Öffnungszeiten bleiben bestehen.

Die bisherige Kontonummer ist ebenfalls weiterhin gültig. Lediglich der Name des Kontoinhabers wechselt auf

Römisch-katholische Kirchengemeinde

Wiesental-Dreiländereck KdÖR

Bitte berücksichtigen Sie dies bei eventuellen Überweisungen von Spenden.

Die Rechnungsadresse lautet nun:

Römisch-katholische Kirchengemeinde

Wiesental-Dreiländereck KdÖR

c/o Kontaktstelle Schönau
Talstraße 24
79677 Schönau



Maria Himmelfahrt, Schönau

Ministrantenplan:

Fr. 23.01.26: Nico, Marina, Amelie, Carina
So. 25.01.26: Gruppe B
Fr. 30.01.26: Nicolas, Manuel, Simon, Yves
So. 01.02.26: Gruppe C
Mo. 02.02.26: Gruppe A (Lichtmess)

Jahresversammlung der kfd Schönau:

Am Dienstag den 03. Februar 2026 lädt die kath. Frauengemeinschaft ein zur Jahresversammlung. Wir beginnen um 14.30 im kath. Pfarrsaal mit einer Andacht. Das kfd Vorstandsteam freut sich auf viele Mitglieder und Interessierte.



St. Johannes Baptist Todtnau

Beendigung des Mesnerdienstes

Herr Bernd Schneider hat zum Jahreswechsel den Mesnerdienst in der St. Corneliuskirche in Muggenbrunn beendet. Vor 15 Jahren hat gemeinsam mit Josef Wißler mit dieser Aufgabe begonnen. In der monatlichen Messfeier am 14. Januar nutzte Pfarrer Helmut Löffler die Gelegenheit, ihm für seinen treuen und zuverlässigen Dienst zu danken. Er schloss in seine Dankesworte auch die Ehefrau von Bernd Schneider ein und überreichte ein Präsent.



Mesner Bernd Schneider bei seiner Verabschiedung mit Pfarrer Löffler dem Mesnerkollegen, Josef Wißler, und den beiden Ehrfrauen

Ministrantenplan:

So. 25.01.26: Zoe, Lukas, Juna, Lea
Sa. 31.01.26: Zoe, Luke, Emily, Samira

Nächste Gruppenstunde der Minis:
Donnerstag, 05.02.26 um 16.30 Uhr



Allerheiligen, Wieden

Ministrantenplan:

Do. 29.01.26: Malin, Matilda
So. 01.02.26: Gruppe 1

Sternsingeraktion 2026

Auch in diesem Jahr war die Sternsingeraktion in Wieden ein schönes Gemeinschaftserlebnis mit großem Spendenerfolg. 16 Mädchen und Jungen bereiteten sich in 5 Treffen auf den Tag vor. Bereits am 02.01. nahmen alle am Aussendungsgottesdienst in Geschwend teil. Am 06. Januar starteten die Sternsinger dann mit dem Gottesdienst am Morgen, den sie feierlich mitgestalteten. Danach stärkten sich alle mit einem ausgiebigen Frühstück, bevor sie dann in ihrer Gruppe loszogen, um Gottes Segen in die Häuser zu bringen. Am späten Nachmittag traf man sich wieder zum gemeinsamen Essen und Abschluss.

Ein herzliches Dankeschön geht an

- alle Bürgerinnen und Bürger, die die Sternsinger freundlich aufgenommen haben und für die großzügigen Spenden
- an Markus, Bärbel, Klaus, Johannes und Martin für das sichere Chauffieren der Sternsinger
- an Karola für das Einkleiden und Waschen der Sternsingerkleider
- an Dominik für die motivierenden Gesangsproben
- an Silvia für das spontane und hervorragende Nähen der neuen Kronen



Sternsinger Wieden (Foto: Joana Rueb)



St. Jakobus Todtnauberg

Ministrantenplan:

Do. 29.01.26: nach Absprache
So. 01.02.26: Luca, Pauline, Carina, Lenny

Abgabetermin Kirchenseite

Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 6 (08.02.-15.02.26) ist am Donnerstag, 29.01.2026.

Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 7 (15.02.-22.02.26) ist bereits am Montag, 02.02.2026.

Angaben bitte schriftlich an die Kontaktstellen Todtnau oder Schönau oder per E-Mail an kirchenseite@seobwi.de senden.

Herausgeber:

Röm.-kath. Kirchengemeinde Wiesental-Dreiländereck KdöR,
Bereich Oberes Wiesental

Feldberg-Sprint – Skitour-Revival wie anno 1896

Erlebe ein einzigartiges Skirennen für Jedermann, das sich an den ersten Ski-Dauerlauf auf dem Feldberg im Jahr 1896 anlehnt. Da bekanntlich der erste Skilift erst 1908 in Schollach (Schwarzwald) erfunden wurde, starteten da-

mals die Wettkäufe im Tal, so auch 1896 am Feldberg und natürlich auch bei der **Neuaufgabe am 21.02.2026.**

Als Sportgerät dürfen **Tourenski wie auch Langlaufski** verwendet werden. Das Rennen startet mit einem Massenstart nach Geschlecht. Neben einem gut gefüllten Starterpaket warten

großartige Preise (z.B. Saisonkarten für den Feldberg!!!; Leki-Stöcke uvm.) auf die Sieger und alle Teilnehmer:innen.

Alle wichtigen Informationen inkl. Anmelde-Formular – EINFACH QR-CODE scannen!



Sportverein Todtnau 1928 e.V.

Vier Tage Budenzauber in der Silberberghalle

Ganz im Zeichen des Hallenfußballs stand die Silberberghalle an den ersten zwei Januarwochenenden. Jugendleiterin Magdalena Wilczek konnte insgesamt 51 Teams in der Silberberghalle begrüßen, die in insgesamt acht Turnieren um den Sieg spielten. Während es bei den kleinsten Kickern, den F- und G-Junioren, keine offiziellen Platzierungen gibt, konnten sich bei den E-Junioren das Todtnauer Team bis ins Finale vorspielen und schließlich den Turniersieg mit einem 2:1 gegen den FC Schönausichern. Bei den D-Junioren landete das Todtnauer Team auf Platz 8. Im Finale konnte sich hier der SV Weil mit 2:0 gegen den TuS Stetten durchsetzen. Am zweiten Wochenende spielten dann die älteren Jahrgänge. Hier wurde die Hallenvariante des Fußball, Futsal genannt, gespielt. Zunächst waren die B-Mädchen im Einsatz. Der JFV Freiburg Ost erwies sich hier als das stärkste Team und konnte sich im Finale mit 1:0 gegen den FC Zell durchsetzen. Die Todtnauer Mädchen landeten auf Rang 5. Im C-Juniorenturnier kamen die zwei Teams der SG Schönaus-Todtnau auf die Plätze 4 und 7. Im Finale behielt der PTSV Jahn Freiburg denkbar knapp mit 1:0 die Oberhand gegen den SV Weil. Das B-Juniorenturnier wurde dominiert vom Freiburger FC, das sich den Turniergewinn durch einen Finalsieg gegen die

SG Schluchsee sichern konnte. Die beiden SG Schönaus-Todtnau Teams landeten letztendlich auf den Plätzen 7 und 8. Bei den A-Junioren schließlich setzte sich souverän der VfB Waldshut durch. Die Vertretung der SG Schönaus-Todtnau wurde Sechster. Alles in allem waren es vom Team um Magdalene Wilczek perfekt organisierte Fußballwochenenden,

die hoffentlich auch nächstes Jahr wieder entsprechende Resonanz finden werden. Ein Dankeschön an dieser Stelle auch an Johann Sparta, der als Bewirtungschef in bewährter Manier mit den Mitgliedern des SVT-Fördervereins, den Spielereltern und Aktivspielern des SVT für das leibliche Wohl der Zuschauer gesorgt hat.



Turnverein Todtnau 1866 e.V.

Handball

Ergebnisse aller Mannschaften im Überblick:

SG Altdorf/Ettenheim II – Damen 21:23
TV Zell – D-Jugend gemischt 17:17
SG Maulburg/Steinen II – Herren 36:30

Der TV Todtnau feierte am Samstagnachmittag einen hart erkämpften Auswärtssieg in der Frauen-Bezirksoberliga.

Vor 22 Zuschauern setzte sich die Mannschaft in Ettenheim gegen die SG TG Altdorf/DJK Ettenheim mit 23:21 (13:12) durch.



Von Beginn an entwickelte sich ein intensives und ausgeglichenes Duell. In der Anfangsphase konnte sich zunächst die Heimmannschaft einen kleinen Vorsprung erspielen und lag nach 15 Minuten mit 8:6 in Führung. Der TV Todtnau ließ sich davon jedoch nicht beeindrucken, kämpfte sich Tor um Tor heran und übernahm noch vor der Pause die Führung. Mit einem knappen 13:12-Vorsprung ging es in die Halbzeit.

Auch nach dem Seitenwechsel blieb die Partie spannend und umkämpft. Keine der beiden Mannschaften konnte sich entscheidend absetzen, sodass das Spiel bis in die Schlussminuten offenblieb. In der entscheidenden Phase bewies der TV Todtnau jedoch die nötige Nervenstärke und sicherte sich letztlich den verdienten Auswärtssieg mit 23:21.

D-Jugend gemischt

TV Zell – TV Todtnau
Halbzeit 6:8 / Endstand 17:17

Spannende Partie bis zur letzten Sekunde

Am vergangenen Samstag reiste die gemischte D-Jugend zum direkten Tabellennachbarn nach Zell. Die ersten Minuten waren von Nervosität und vielen Ballverlusten beider Mannschaften geprägt, was sich im Spielstand widerspiegeln. Die Abwehr stand gut und Ben hielt seinen Kasten sauber.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit konnten die Todtnauer ihren Vorsprung zeitweise auf 4 Tore ausbauen. Nach einer Auszeit des Gegners und der damit verbundenen Umstellung wurden die Zeller Jungs immer stärker und konn-

ten bis zur 35. Minuten den Vorsprung egalisieren. In der 40. Minute stand es 25 Sekunden vor Spielende 17:17 und die Todtnauer hatten noch einmal die Möglichkeit zur Führung. Durch Unachtsamkeit kam es zu einem Ballverlust mit der Konsequenz eines 7-Meters für den Gegner. Glücklicherweise wurde dieser nicht verwandelt und das Spiel endete gerecht mit einem Unentschieden.

Großes Lob an alle für den gezeigten Kampfgeist und der sehr guten Leistung gegen die reine Jungenmannschaft aus Zell. Die Mannschaft aus Todtnau bleibt durch den Punktgewinn in Zell weiterhin auf Tabellenplatz 1 und freut sich auf das nächste Heimspiel am 01.02.2026 gegen die HSG Dreiland IV vor heimischer Kulisse.

Tore für Todtnau: Nick (6), Julian (6), Jule Feli (2), Marla (2), Joan (1)

Vorschau TV Todtnau-Handball

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Halle
So., 25.01.26	11:00 Uhr	E-Jugend weiblich	SF entr. Freiburg	Silberberghalle
So., 25.01.26	12:00 Uhr	C-Jugend männlich	Freiburg TS 1844	Silberberghalle
So., 25.01.26	13:30 Uhr	C-Jugend weiblich	SG Maulburg/ Steinen II	Silberberghalle
So., 25.01.26	14:00 Uhr	TV Zell	E-Jugend gemischt II	Sporthalle Zell
So., 25.01.26	14:40 Uhr	HSV Schopfheim	E-Jugend gemischt	Sporthalle Zell
So., 25.01.26	15:25 Uhr	HSV Schopfheim	E-Jugend gemischt II	Sporthalle Zell
So., 25.01.26	16:05 Uhr	TV Zell	E-Jugend gemischt	Sporthalle Zell
So., 25.01.26	16:30 Uhr	Damen	HSG Meißenheim/Nonn.	Silberberghalle
So., 25.01.26	18:00 Uhr	TV Bötzingen	Herren II	Adam-Treiber-Halle

Volleyball

Spielberichte Volleyball Jugendspielrunde

Zum ersten Mal in der Geschichte des TV Todtnau starteten am Samstag 17.01.2026 gleich drei Teams in der SBVV- Jugendspielrunde unter 16 Jahren. Diese offene Jugendspielrunde im Modus 4 vs. 4, ermöglicht es bereits sehr jungen Kindern und Jugendlichen ihre allerersten Schritte auf dem anspruchsvollen Volleyballparket zu machen. So standen in den Reihen der Junglöwen des TTVt auch Jugendliche zwischen 9 und 13 Jahren auf den Spielfeldern der Merzhausener-Sporthalle.

In einem Turnier jeder gegen jeden zwischen 7 Mannschaften aus den Ge-

meinden Neuenburg, Merzhausen, Rebländ-Eimeldingen und Todtnau gingen die jugendlichen auf Punktejagd. Hoch motiviert und eifrig machten sich unsere Junglöwen daran, ihr bereits im Training erlerntes Wissen unter Beweis zu stellen. Mit viel Spaß am Spiel machten die TTVt- Junglöwen hierbei ihre ersten Erfahrungen und konnten unschätzbare Eindrücke als Team- Player und Schiedsrichter sammeln.

Für die Volleyball- Junglöwen des TV Todtnau am Netz:
Team 1: Kim, Talea, Melissa, Mara, Fiona
Team 2: Ammelie, Lea, Ronja, Rebecca, Adrian
Team 3: Johannes, Jana, Hanna, Pauline

Vorschau

Heimspiel für unsere Herren am Samstag 24.01.2026 um 14:00Uhr!

Unser Volleyball Herren- Team, die TV Todtnau SILBERBERGLÖWEN empfangen in der heimischen Silberberghalle den VC Weil IV sowie den VBG Efringen-Kirchen II in der Bezirksklasse Süd.

Auch die Damen spielen am Samstag 24.01.2026 um 14:00Uhr auswärts in Weil am Rhein, gegen die Teams Bad Säckingen IV und Weil IV.

Wir würden uns sehr freuen euch als Zuschauer hinter uns zu wissen!

L(i)ebenswertes Todtnauberg e.V.

Generalversammlung L(i)ebenswertes Todtnauberg e.V.

Wir erinnern an unsere **am Montag, den 26. Januar 2026** um 20.30 Uhr im Kurhaus Todtnauberg stattfindende ordentliche Mitgliederversammlung. Alle Mitglieder, Freunde und Gönner sind herzlich eingeladen.

Todtnauer Narrenzunft 1860 e.V.

„Fasnets-Obe wie amig“

Liebe Narre, es goht d'gege, bald chenne ihr wieder en „**Fasnets-Obe wie amig**“ erlebe.

Am Fasnetsunndig (15.02.) do goht's rund, jede Ü40er-Narr uff siini Choschde chunnt.

Lache, tanze, schunkle, singe, un au des Tanzbei ab un zue mol schwinge.

Mir freue iis uff ä bunte Narreschar, un d' eind un ander Programmpunkt wär au ganz wunderbar. Frei nach dem Motto „Wer will, der cha“, der derf's au mache, dann hänn alle ebbis z'Lache. Au wenn mol ebber mit Maske chäm, däd's is freue, s'wär gruuusig schän.

Im Waldeck dued's noh wenige Plätze ha, also schnell, gang meld di a.

Fasnetsunndig, 15.02.26 um 18 Uhr im Waldeck. Reservierung erforderlich, Tel. 07671/7784907. Einlass nur für Ü40er (Einlasskontrolle).

100 Jahre Dahlauer - Der große Geburtstagsumzug!

Schon lang sind sie an der großen Geburtstagsfeier Planung - die **Dahlauer us Fidlebruck**. Zum 100. Geburtstag kommen nicht weniger als 650 gratulierende Närrinnen und Narren. Sie laufen gemeinsam am kommenden Samstag, dem **24. Januar 2026 um 19:26 Uhr** mit dem großen Nachturnzug durch Aftersteg! Die große Festmeile, welche alle Besucher und Teilnehmer mit Essen,

Trinken und Wärme versorgen wird, öffnet davor bereits um 17:26 Uhr. Sie können sich jetzt schon auf ein großes Spektakel mit besonderer Atmosphäre freuen - denn auch für abwechslungsreiche musikalische Unterhaltung ist natürlich gesorgt. Bei so einem besonderen Geburtstag ist die gute Laune sicher und die Dahlauer freuen sich jetzt schon über jeden der mit ihnen Feiern will.



GGGRRRUUUSSEEELL - Kappenabend 2026

Seht her und gebt gut acht - in Schlechtnau ist heut Abend wirklich Geisternacht. Es ist soweit - das große übersinnliche Treffen findet heute, **Freitag, den 23.01.26**, im Gemeindesaal in Schlechtnau statt! Das kleine feine gruselige und mysteriöse Programm beginnt um 20:11 Uhr. Freuen Sie sich schon jetzt auf eine aufregende übersinnliche Nacht mit Live Musik und schauen Sie vorbei! Narri Narro!

WEITERE INFOS:

Fahnen für die Fasnacht gesucht? Und wollen Sie sich auch musikalisch einstimmen??

Die Todtnauer Narrenzunft befindet sich bereits voll in den Vorbereitungen für die diesjährige Kampagne. Nicht nur die Straßendekoration kündigt die herannahende „5. Jahreszeit“ an - auch die Dekoration an den Häusern. Die Narrenzunft bietet auch dieses Jahr die bunten und sehr beliebten Narrenfahnen zum Kauf an. Ab heute, 23.01., können Sie diese in der einseitigen Version im Shop der Avia Tankstelle erwerben. Aufgrund der hohen Nachfrage bieten wir auch immer noch unsere Narrenlieder CD „Bätsch, Tschädderet un gsunge!!“ an. Sie bietet Ihnen einen gelungenen musikalischen Streifzug durch die Todtnauer Fasnet an und kann ebenfalls im Shop der Avia Tankstelle erworben werden. Machen Sie, soweit noch nicht geschehen, regen Gebrauch davon und helfen Sie mit, unserem Städtle ein fastnächtliches Aussehen zu verleihen, egal ob am Haus angebracht oder in Schaufenstern

Straßendekoration

In der kommenden Wochen, ab Montag, **dem 26.01.2026**, werden Todtnau's Straßen für die bevorstehende Fasnet fit gemacht. Die TNZ Straßendekoration wird wieder an den Häusern an der Umzugsstrecke in Todtnau angebracht. Die Anwohner entlang der Umzugsstrecke bitten wir um Verständnis und Beachtung.

Schwarzwaldberein OG Todtnau e.V.

Der Schwarzwaldberein Todtnau bedankt sich von Herzen bei Erika Haller für ihren langjährigen Einsatz im Verein. Erika ist seit 44 Jahren ein aktives Mitglied im Schwarzwaldberein Todtnau.

Über drei Jahrzehnte hinweg übernahm sie mit großer Zuverlässigkeit und Freude die vierteljährliche Verteilung der Vereinszeitschrift „Schwarzwald“.

Ob Lisbühl, Sonnhalde, Poche, Städtli oder andere Teile des Stadtgebiets – rund 75 Exemplare trug sie regelmäßig zu Fuß aus. Die Freude am Laufen, ein Schwätzchen hier und da machten ihr viel Spaß beim Austragen.

Mitglieder im Pflegeheim besuchte sie persönlich, übergab die Zeitschrift direkt und nahm sich Zeit für Gespräche – oft wurde daraus ein ganzer, lebendiger Nachmittag.

Im vergangenen Dezember verteilte Erika Haller die Zeitschrift im Alter von 88 Jahren zum letzten Mal. Aus gesundheitlichen Gründen legt sie diese Aufgabe nun in andere Hände. Die Verteilung im Pflegeheim ist ihr eine Herzensangelegenheit und wird sie weiterhin erledigen.

Der Abschied fällt ihr nicht leicht, denn Bewegung, Begegnung und Aktivität waren stets ihr Antrieb. „Bewegung hält fit“ – dieses Motto lebt sie bis heute: mit Treppensteigen, Gymnastik, Kreuzworträtseln und täglichen Spaziergängen hält sie Körper und Geist in Schwung.

Der 1. Vorstand Maximilian Melch bedankte sich im Namen des gesamten Vereins mit einem Blumenstrauß, sowie einem Treffpunkt Todtnau Gutschein und wünschte Erika noch viele gesunde, bewegungsfreudige Jahre.



Initiativkreis Oberes Wiesental

IOW meets JUZ

Freitagnachmittag in Schönaus Mehrzweckraum im MTB-Gebäude füllt sich mit Jugendlichen und weiteren Interessierten. Sieben Firmen und der GVV aus dem Initiativkreis Oberes Wiesental e.V. sind schon mit Material und Praktikumsangeboten auf Fragen zu den Ausbildungsberufen vorbereitet.

Katharina Hackner /Frank-Bürsten ist die Ideengeberin der Veranstaltung, bei der im Vordergrund steht, jungen Leuten Ausbildungsberufe vorzustellen und sofort Praktika zu vereinbaren, um die Firmen kennenzulernen.

Sie hat in Zusammenarbeit mit den Jugendbetreuern der Orte Schönaus, Todtnau und Zell dieses niederschwellige Angebot entwickelt, um jungen Leuten, die Chance zu bieten, unmittelbar mit

den Firmen in Kontakt zu kommen. Im Vergleich zu großen Berufsbörsen ist hier die Hemmschwelle abgesenkt; wer keinen Lebenslauf dabei hat, kann für die Bewerbung zum Praktikum einen vor Ort ausfüllen. Etliche davon werden von jungen Leuten aus den drei Städten abgegeben.

Die Firmen boten die Möglichkeit, praktisch Hand anzulegen, sei es beim Plattenlöten oder beim professionellen Verpacken. Auch die Verkostung von Konfitüre fand Anklang, ebenso wie der Blick ins Innere offener Rechner. Die Atmosphäre war gleichermaßen erwartungsvoll wie motiviert, nach kurzer Begrüßung und Einführung durch Katharina Hackner strömten die jungen Leute an die Tische und arbeiteten buchstäblich alle Unternehmen und Berufe ab. Pro Unternehmen stand ein Beruf im Vordergrund, die Jugendbetreuer der

Städte unterstützten bei den Gesprächen, wo nötig. Es gab auch Jugendliche, die schon feste Vorstellungen hatten, ein Mädchen kam mit dem Berufswunsch *Mechatronikerin* und suchte einen Praktikumsplatz.

Dass die potentiellen Praktikumsinteressierten sich wohl fühlten merkte man daran, dass viele von der ersten bis zur letzten Minute da waren und sich auch untereinander austauschten.

Dieses neue Format, in dem die IOW-Firmen sich erstmalig präsentierten, fand gleichermaßen bei den Besuchergruppen und den beteiligten Unternehmen hervorragenden Anklang.

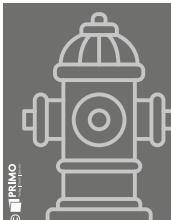



ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS

Stille

Der Weg zu allem Grossen
geht durch die Stille

Friedrich Nietzsche



**HYDRANTEN IMMER
FREIHALTEN!**

**HELPEN SIE MIT UND HALTEN
SIE HYDRANTEN IMMER FREI!**

Damit Hydranten im Ernstfall schnell gefunden werden können, ist es wichtig, dass die Hydrantenschilder immer gut sichtbar sind.

Schneiden Sie deshalb bitte Bewuchs ab und schaufeln Sie im Winter keinen Schnee darüber.

Außerdem sollten Sie beim Parken darauf achten, dass Sie mit Ihrem Fahrzeug nicht über einem Unterflurhydranten parken.

Narrenbaumstellen Geschwend

30.01.2026 ab 19.41 Uhr
mit Musikverein Geschwend
Im Anschluss Narrenparty
in der Elsberghalle
Party mit DJ Lollipop

Guggenmusik: Rebland Fetzer Eimeldingen
Blasiwälder Noteplümmer
Fidele Stammtischler Tiengen
Bergteufel Wieden

Rabefelseschlurbi Geschwend

Kein Einlass unter 18 Jahren, Ausweiskontrolle !!

Hinweis: Es werden Bild- und Tonaufnahmen angefertigt.
Mit freundlicher Unterstützung
Alpirsbacher Klosterbräu GmbH

GROÙE IMMOBILIE GESUCHT

Wir suchen für uns und unsere Kinder ein großes Haus oder ein ehemaliges Gasthaus mit vielen Zimmern zwischen 300 - 600 m²
0179 - 612 80 80 oder lacroixpens@gmail.com

DRUCKSACHEN AB AUFLAGE 1 ...

MIT UNS FINDEN SIE DIE RICHTIGE WERBEFORM FÜR IHREN KUNDENFANG

Wussten Sie schon, dass beim Primo-Verlag nicht nur Ihr Heimatblatt hergestellt wird? Vor allem Kommunen, Schulen, Vereine und Kirchen nutzen gerne unser vielfältiges Angebot an Druckdienstleistungen. In unserer hochmodernen Druckerei entstehen nicht nur PRIMO-Heimatblätter. Von uns erhalten Sie auch Ihre privaten oder geschäftlichen Drucksachen.

Publikationen: Amts- und Mitteilungsblätter, Festschriften/Chroniken, Bücher, Vereinszeitungen, Schülerzeitungen

Geschäftspapiere: Visitenkarten, Briefbogen, Formulare, Durchschreibesätze, Geschäftsberichte

Werbemittel: Blöcke, Kalender, Broschüren, Prospekte, Flyer, Mailings, Kataloge, Plakate

Private Drucksachen: Einladungen, Grußkarten, Trauerkarten, Hochzeitszeitungen, Familienanzeigen

und vieles mehr...



Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
07771 9317-932 print@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

PRIMO-RÄTSELPASS

SILBENRÄTSEL

Aus den Silben aen - ap - ar - back - bloss -
bril - chen - cher - chi - dach - dern - des - dre -
durch - er - faehr - falls - fel - fer - gaert -
gam - ge - gud - gung - he - hen - hu - keit -
ko - lang - len - lens - lich - lied - ma - ma -
me - mel - mi - mon - nach - ne - ne - ni - on -
pfan - pi - ra - rei - run - sam - sche - schiff -
schim - schl - schwach - stellt - taer - tau -
tee - ter - ti - traeg - tral - trans - tref - tru -
un - ver - wae - werk - wil - wur - zel - zen - zu
sind 22 Wörter zu bilden, deren sechste und zehnte Buchstaben, jeweils von unten nach oben gelesen, ein Zitat von Maria Edgeworth ergeben.

1. labil, nachgiebig

2. noch akzeptabel

3. eine Straftat

4. Wasserfahrzeug

5. oberstes Organ kommun. Parteien

6. blamiert

7. modifizieren

8. Wassersportutensilien

9. Erfolg ohne eigenen Verdienst

10. Teil des Baums

11. ein Würfelspiel

12. Pflanzenzuchtbetrieb

13. menschlich, wohltätig

14. Ziegel zur Hausabdeckung

15. Körperausdünnung

16. altgriechischer Mathematiker

17. Gegenteil von Schnelligkeit

18. die Nerven verlieren

19. Pferdeart

20. Epos des Mittelalters

21. imitieren

22. Kleiderkasten 20. zeitweilig des Dienstes entheben

Lösung: 1. Willensschwach, 2. erträgliche, 3. Unterdrückung, 4. Fehlerstift, 5. Zentraleinstee, 6. blösgestell, 7. Veranderer, 8. Tauherbstlinien, 9. Zentralstrafe, 10. Wutzelwerek, 11. Baalgammom, 12. Giebmerei, 13. humantree, 14. Dachpiane, 15. Transpiration, 16. Archimedes, 17. Langsamkeit, 18. durchdröhren, 19. Apfelschimmel, 20. Gudrunlied, 21. nachmachen, 22. Waeschetruhe - „Handschampf in allen Gassen und Meister in keinem Fach.“

Neujahrsaktion



Mit 15%
Rabatt
ins neue
Jahr!

**Starten Sie erfolgreich ins neue Jahr –
mit 15 % Rabatt auf Ihre Anzeigenbuchung!**

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- **Frühbucher-Vorteil:** 15 % Rabatt auf alle Anzeigen, die zwischen **KW 2 und KW 7 (06.01. – 16.02. 2026)** erscheinen.
- **Starker Jahresauftakt:** Nutzen Sie die Aufmerksamkeit zum Jahresbeginn für Ihre Werbung.
- **Flexibel planbar:** Gilt für alle Formate und Erscheinungstermine im Aktionszeitraum.

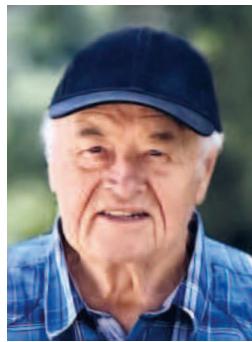
So einfach funktioniert's:

1. Anzeigen im Zeitraum **KW 2 – KW 7 (06.01.–16.02.2026)** buchen.
2. **15 % Rabatt** automatisch sichern.
3. Ihre Botschaft erreicht die Region – frisch, wirksam und zum besten Start in 2026.

 **Sie haben Fragen oder wünschen eine individuelle Beratung?** Wir sind jederzeit für Sie da – gemeinsam sorgen wir für einen erfolgreichen Start ins neue Jahr!

BEDINGUNGEN DER AKTION:

- Es gelten unsere **AGB** (siehe www.primo-stockach.de) und die aktuelle Preisliste für Gewerbetreibende und Werbeagenturen.
- **Anzeigenvorlagen (Druckunterlagen):** Bitte bis donnerstags, 9 Uhr der Vorwoche einreichen.
- **Zahlungsmethoden:** Nur mit erteilter Abbuchungserlaubnis. Andere Zahlungsmethoden sind ausgeschlossen.
- **Bestehende Vereinbarungen:** Rabatt-, Abschluss- und Skontovereinbarungen mit unserem Verlag sind für diese Aktion außer Kraft gesetzt. Das mm-Volumen wird jedoch Ihrem Abschluss gutgeschrieben.
- **Farbzuschläge:** Nicht rabattierfähig.
- **Aktionszeitraum:** Alle Anzeigen müssen innerhalb des Aktionszeitraums geschaltet werden.
- **Aktionscode:** Bitte geben Sie bei der Anzeigenbestellung den Code **P-2026-01** an.



Was bleibt ist deine Liebe, deine Jahre voller Leben und das Leuchten in den Augen aller, die von dir erzählen.

In Liebe und Dankbarkeit müssen wir schweren Herzens Abschied nehmen von unserem geliebten Papa, Schwiegerpapa, Opa, Uropa, Schwager, Onkel und Götti.

Kurt Dudßus

* 23. Oktober 1932
† 14. Januar 2026

Deine Kinder Elke, Dieter und Annette mit ihren Familien sowie allen Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Dienstag, den 27. Januar um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Todtnau statt.

*Wenn Ihr an mich denkt, seid nicht traurig -
erzählt von mir und traut Euch zu lachen!
Lasst mir den Platz zwischen Euch -
wie ich ihn im Leben hatte.*

Wir nahmen Abschied von meinem Ehegatten, unserem Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Helmut Eßer

wohnhaft in Todtnau-Geschwend

* 26.7.1935 † 15.12.2025

In Dankbarkeit und liebevoller Erinnerung
Deine Ehefrau **Marlies**,
Deine Söhne **Hartmut** mit Christa,
Norbert mit Ngoc Linh und **Georg** mit Ulrike,
Deine Enkelkinder Nandi mit Sebastian,
Manja mit Eki, Efrina mit Valentin,
Kim und Kai, Tim und Annika,
Deine Urenkelkinder Faina und Liam

Die Urnenbeisetzung fand auf Wunsch des Verstorbenen im engsten Familienkreis am 16.1.2026 auf dem Friedhof in Schönau statt.

Danksagung

Aus unserem Leben bist du gegangen,
in unseren Herzen bleibst du.

Herzlichen Dank an alle, die mit uns von

Martha Held

Abschied genommen haben und die mit lieben Worten, persönlichen Briefen und stillen Umarmungen ihre Anteilnahme zum Ausdruck gebracht haben.
In den schweren Abschiedsstunden durften wir erfahren, wie groß die Verbundenheit und Wertschätzung war, die unserer lieben Verstorbenen entgegengebracht wurde.

Unser besonderer Dank gilt:

- dem Gesundheitszentrum Todtnau
- Valentina und Maria für die liebevolle Betreuung
- Herrn Pfarrer Löffler
- dem Bestattungsunternehmen Rümmele

Todtnau, im Januar 2026

Im Namen der Familie
Gisela und Gerold Held

SERVICE RUND UM DIE UHR

BLÄTTERN SIE ONLINE

Alle Amts-, Mitteilungs- und Infoblätter auch unter www.primo-stockach.de abrufen und durchblättern.



Austräger gesucht für 's Blättle
jobs.primo-stockach.de/zusteller-in-werden





FORVIA HELLA ist ein börsennotierter, internationaler Automobilzulieferer. Wir sind ein Unternehmen der FORVIA-Gruppe, dem weltweit siebtgrößten Zulieferer von Automobiltechnologien. Als globaler Marktführer in wachstumsstarken Zukunftsbereichen beschäftigt FORVIA weltweit 157.000 Mitarbeitende. FORVIA HELLA steht dabei für leistungsstarke Lichttechnik und Automobilelektronik. Gleichzeitig decken wir mit unserer Business Group Lifecycle Solutions ein breites Service- und Produktpotential für das Ersatzteil- und Werkstattgeschäft sowie für Hersteller von Spezialfahrzeugen ab. Mit derzeit rund 37.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an über 125 Standorten ist das Unternehmen weltweit aktiv und hat im Geschäftsjahr 2023 auf vorläufiger Basis einen bereinigten Umsatz in Höhe von 8,1 Milliarden Euro erzielt.

Die HELLA Innenleuchten-Systeme GmbH ist ein selbstständiges Tochterunternehmen des HELLA Konzerns mit Standorten im Oberen Wiesental/Südschwarzwald. Für den Starttermin 1. September 2026 suchen wir Auszubildende (m/w/d) zum*zur

Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)

Industriemechaniker (m/w/d)

Kunststofftechnologe (m/w/d)

Mechatroniker (m/w/d)

Duales Studium

BWL-Personalmanagement (m/w/d)

Duales Studium Elektrotechnik – Schwerpunkt Elektronik (m/w/d)

Mehr Informationen zu den Ausbildungsberufen finden Sie unter www.hella.de/karriere. Oder bewerben Sie sich direkt bei:

HELLA Innenleuchten-Systeme GmbH
Christine Marterer
Maienbühlstr. 7
79677 Wembach
Tel. +49 (0)7673 8207-9088



www.primo-stockach.de

Obacht, bitte lesen!

Auch Kleinigkeiten können Ihren Geldbeutel deutlich auffrischen!

Suche u. kaufe Möbel, Porzellan, Bleikristall,
Schnitzereien, Bilder, Teppiche, Zinn, Handtaschen, Abendkleider,
Trachten, Uhren, Tafelsilber, Schmuck und andere Nachlässe.

Pelzmäntel und Pelzjacken ab 500,00 bis 3.000,00 Euro.

Lammfell - Lederjacken.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf, Tel. 0781-47 44 57 21
Familie Pauluna



WÄLDER:Genuss
WÄLDER wächst.
Wir suchen dich!
Servicemitarbeiter
(m/w/d)

Und weitere Jobs →

Tel. 07655 / 93 331-22

E-Mail: personal@waelder-genuss.de

Feldberg-Bärental

www.waelder-genuss.de



Der Gemeindeverwaltungsverband

Schönaу im Schwarzwald

sucht im Zuge einer Nachfolgeregelung
zum 1. April 2026 für den
Buchenbrandkindergarten eine

pädagogische Fachkraft (m/w/d)

mit 20 Wochenstunden.

Nähere Angaben finden Sie unter
www.gvvschoenau.de



**SAISON
RÄUMUNG**

— AB SOFORT & NUR BIS SAMSTAG, 31. JANUAR —

50%

ZUSÄTZLICH*
AB 5 TEILE

30%

ZUSÄTZLICH*
AB 3 TEILE

10%

ZUSÄTZLICH*
AB 1 TEIL

*auf ALLE bereits REDUIZIERTEN Artikel.
Nicht mit anderen Rabatt-Aktionen kombinierbar.

mode asal

Marktplatz • Todtnau

für Sie und Ihn...

mode store

Badenweiler • Schopfheim

It's time for fashion...

www.mode-asal.de